

Medienmitteilung vom 2. Mai 2023

Der Gemeinderat kämpft für die Zukunft der Pferderennen Fehraltorf

In seinem Bestreben, die Zukunft der Pferderennbahn Fehraltorf zu sichern, geht der Gemeinderat den nächsten Schritt. Er hat den Werkplan, der die rechtliche Grundlage für die notwendige Landsicherung bildet, offiziell festgesetzt. Der Ball liegt nun beim Kanton.

Zum zweiten Mal in Folge mussten die traditionellen Osterrennen von Fehraltorf ins Exil nach Frauenfeld verlegt werden. Die Pferderennbahn in der Barmatt ist schachmatt, seit einer der Landbesitzer vor zwei Jahren einen Teil der Rennbahn ohne jede Vorwarnung umgepflügt hatte. Die eigenwillige und bis heute nicht nachvollziehbare Aktion zog dem populären Traditionsanlass jäh den Stecker. Das umgepflügte Landstück gehört einer Erbgemeinschaft. Alle Versuche, sich mit den Grundeigentümern über eine künftige Landsicherung zu einigen und damit das Fortbestehen der Fehraltorfer Osterrennen zu sichern, blieben erfolglos. Selbst das Angebot eines Landabtausches wurde ausgeschlagen. Seitens der Erbgemeinschaft fehlt der Wille zum Dialog und zur Kooperation. Aus Sicht des Gemeinderats sind die Möglichkeiten einer einvernehmlichen Einigung mittlerweile erschöpft. Angesichts der verfahrenen Situation hatte der Gemeinderat den "Werkplan Pferdesportanlage Fehraltorf" erstellt und diesen zur Mitwirkung während 60 Tagen öffentlich aufgelegt. Der Werkplan schafft die rechtliche Voraussetzung, damit grundeigentumsübergreifende Anlagen an bestimmten Tagen auch dem Zweck entsprechend genutzt werden können. Acht Anregungen oder Einwendungen sind eingegangen und in der Folge bearbeitet worden. An seiner letzten Sitzung hat der Gemeinderat den Werkplan finalisiert und offiziell festgesetzt. Damit der Werkplan rechtskräftig wird, muss er noch durch die Baudirektion des Kantons Zürich genehmigt werden. Ob dies tatsächlich geschieht, gilt es allerdings abzuwarten. Vorabklärungen in dieser juristisch komplexen Angelegenheit ergaben teils widersprüchliche Einschätzungen. Ungeachtet des Ausgangs wird sich der Gemeinderat konsequent für den Bestand der Pferderennbahn und deren Benutzbarkeit einsetzen. Die breite Verankerung der traditionellen Osterrennen und das damit verbundene öffentliche Interesse wertet der Gemeinderat als Verpflichtung, alle rechtlichen Mittel auszuschöpfen, um ein Fortbestehen gewährleisten zu können.

Baubewilligung

Der Gemeinderat erteilte folgende baurechtliche Bewilligung unter Bedingungen und Auflagen an:

- Zweckverband ARA Fehraltorf-Russikon, c/o Kempptalstrasse 54, 8320 Fehraltorf; Neubau Werkleitungsgang Nahwärmeverbund, Udermülistrasse 29.

Zudem hat der Gemeinderat...

- einen Kredit von CHF 85'000.00, inkl. MwSt., für den Fensterersatz beim Kindergarten Mettlen bewilligt. Der Auftrag wird an die Firma Odermatt Fenster, Galgenen, vergeben.

- nach durchgeführter Totalunternehmer-Submission den Auftrag für den Schulhausmodulbau auf der Schulanlage Heiget an die Firma Baltensperger AG, Winterthur, zum Preis von CHF 6'698'026.70, inkl. MwSt., vergeben.
- die Abrechnung über die Sanierung der Siedlungsentwässerungsanlagen an der Usterstrasse im Betrag von CHF 55'240.39, exkl. MwSt., genehmigt. Der Minderaufwand beträgt CHF 14'759.61 (Kredit CHF 70'000.00, exkl. MwSt.).
- die Abrechnung über die Erstellung des Eingangstors an der Kempptalstrasse im Betrag von CHF 163'000.00, inkl. MwSt., genehmigt (Kredit CHF 163'000.00, inkl. MwSt.).
- die Verträge mit ewz für die Anschlüsse der gemeindeeigenen Liegenschaften Schulanlage Heiget, "Heiget-Huus", die Kindergärten Heiget, Schulhausstrasse 3, die Alterswohnungen Linde und den Werkhof an den Nahwärmeverbund genehmigt.
- das Reglement "Kostenteiler" bei Bauarbeiten erlassen. Mit diesem Reglement werden der Kostenteiler bei Bauarbeiten innerhalb von Gemeindestrassen sowie die Entschädigung für den Wertverlust infolge Werkleitungsbau geregelt.
- zum Verbundfahrplan 2023/24 des ZVV Stellung genommen. Einmal mehr wird eine bessere Zugverbindung ohne lange Wartezeiten und eine optimale Umsteigesituation am Bahnhof Effretikon für Fahrten zum Flughafen gefordert.
- die Polizeibewilligungen für den Firabig-Cup vom Freitag, 12. Mai 2023, 17.00 bis 02.00 Uhr, das Konzert "Stubete Gäng" vom Mittwoch, 31. Mai 2023, 18.00 bis 23.00 Uhr und für die RMS Winterthur und Umgebung vom Freitag, 2. Juni 2023, 17.00 bis 02.00 Uhr, Samstag, 3. Juni 2023, 06.30 bis 04.00 Uhr und Sonntag, 4. Juni 2023, 06.00 bis 22.00 Uhr bewilligt und die nötigen Verkehrsanordnungen erlassen. Die Anlässe finden auf der Barmatt statt und es werden gesamthaff über 10'000 Besucherinnen und Besucher sowie Turnerinnen und Turner erwartet.
- von der Kündigung von Claudia Cattarossi per 30. Juni 2023 als Mitarbeiterin in der Chronikstube Kenntnis genommen.

2. Mai 2023

Präsidiales

Marcel Wehrli
Gemeindeschreiber